



Noch rauchen sie nicht, die Colts der Hauptdarsteller in Tombstone – heute Abend wird sich das ändern.

Foto: Andrea Kremper

## Duell auf der Theater-Bühne

„Tombstone – oder das Duell“ heißt der mit Spannung erwartete Rockwestern, der heute im Landestheater Premiere feiert.

**COBURG.** Die Pferde sind gesattelt, die Colts geladen, die Whiskyvorräte im Saloon aufgefüllt – jetzt heißt es „Bühne frei!“ für „Tombstone“, das Westernspektakel, das am heutigen Samstag die Bühne des Landestheaters Coburg erobert.

„Tombstone“ ist ein Western, wie er im Buche steht: schöne Frauen, harte Männer, der archaische Kampf von Gut gegen Böse. Zwei, die noch eine Rechnung offen haben, treten zum entscheidenden Duell an. Das Städtchen Tombstone leidet unter den Schikanen des Outlaws Abel Burdette und seiner Bande. Er hat einen Säufer als Sheriff eingesetzt und sorgt dafür, dass jeder, der sich ihm widersetzt, die Stadt schleunigst wieder verlässt – ob auf eigenen Füßen oder in einer Holzkiste. Der Totengräber ist der einzige

Unternehmer in Tombstone, der noch gute Geschäfte macht. Doch eines Tages taucht ein namenloser Reiter im Saloon auf...

### Kindheitstraum erfüllt

Regisseur und Autor Matthias Straub setzt das Westernspektakel in Szene und erfüllt sich damit einen Kindheitstraum: „Als ich ein Junge war, habe ich mit meinem Bruder immer Cowboy gespielt und wir haben uns mit nacktem Oberkörper wilde Verfolgungsjagen zwischen Kinderzimmer und Küche geliefert, jeder mit einer Erdbeere in der Hand. Wer getroffen wurde klatschte sich die Erdbeere an die Brust – und ein kleines rotes Rinnsal kam zum Vorschein. Und wenn man die Hand wieder wegnahm, war es die größte Fleischwunde, die man sich vorstellen konnte. Das war cool. So

ungefähr wird ‚Tombstone‘, nur mit Kunstblut statt Erdbeeren. Und mit geiler Mucke.“ Mit „Tombstone“ verbeugt sich Matthias Straub, der seine Lieblingsszenen aus zahlreichen Westernfilmen zu einer neuen Story zusammengestellt hat, vor den Westernhelden und ihren bleihaltigen Spuren in Film und Literatur. Die Musik dazu ist knallhart wie die Jungs selbst: Songs von AC/DC, The Eagles, Nancy Sinatra, Bob Dylan und vielen anderen geben dem Western den richtigen

Wumms – dafür sorgen Roland Fister und seine Band, die schon bei den „Blues Brothers“ das Haus zum Beben gebracht haben.

Für das richtige Westernflair auf der Bühne sorgen Till Kuhnert (Bühnenbild) und Carola Volles (Kostüme), und die Kampfchoreografen Jochen Schmidtke und Jean-Loup Fourure fahren für die große Schlägerei im Saloon alles auf, was die gehobene Theaterkampfkunst zu bieten hat. Feuer frei für die Westernhelden des Landestheaters!

### Tombstone – oder das Duell

**Musikalische Leitung** Roland Fister.

**Inszenierung** Matthias Straub.

**Bühnenbild** Till Kuhnert.

**Kostüme** Carola Volles.

**Kampfchoreografie** Jochen Schmidtke, Jean-Loup Fourure.

**Dramaturgie** Georg Mellert.

**Mit** Sönke Schnitzer (Will Kane), Alexander Peiler (Dude Lebowski), Thorsten Köhler (Stumpy), Niklaus Scheibli (Barkeeper Sam Fowler), Philippine Pacht (Amy Fowler), Frederik Leberle (Abel Burdette), Mathias Renn-eisen (Cody), Sandrina Nitschke (Jessica, genannt Jesse), Eva Marianne Berger (Lilly Mendez), Alina Friedrich (Lucille), Jana Kristina Lobreyer (Liberty), Marina Esslinger (Lola).

### Weitere Vorstellungen

Dienstag, 8. Oktober, 19.30  
Donnerstag, 10. Oktober, 19.30  
Samstag, 19. Oktober, 19.30  
Sonntag, 20. Oktober, 15.00  
Freitag, 25. Oktober, 19.30  
Sonntag, 27. Oktober, 19.30  
Mittwoch, 30. Oktober, 19.30  
Freitag, 22. November, 19.30  
Donnerstag, 28. November  
Mittwoch, 4. Dezember, 19.30  
Freitag, 6. Dezember, 19.30  
Sonntag, 8. Dezember, 19.30  
Sonntag, 29. Dezember, 19.30  
Sonntag, 5. Januar, 19.30  
Samstag, 18. Januar, 19.30  
Samstag, 1. Februar, 19.30  
Sonntag, 30. März, 19.30  
Samstag, 5. April, 19.30  
Sonntag, 20. April, 19.30  
Freitag, 6. Juni, 19.30


**oberfrankenJOBS.de**



**Hunderte freie Azubistellen aus deiner Region!**

**oberfrankenJOBS.de/azubi**